

Gemeinde Bergkirchen

Landkreis Dachau



Niederschrift über die öffentliche und teilweise nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 2024/GR/003

am 06.02.2024 im Sitzungssaal, im Rathaus der Gemeinde Bergkirchen

Öffentlicher Teil

Die Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren:

Axtner, Robert Erster Bürgermeister

Burgmair, Martin

Doll, Cornelia

Glas, Vitalis

Groß, MdL, Johann

Haas, Stefan

Heitmeier, Franz

Heitmeier, Thomas Josef

Hörmann, Johann

Landry, Wilfred, Dr.

Liedl, Franz

Märkl jun., Josef

Oßwald, Erich

Pfeil jun., Josef

Schallermayer, Johann

Schuster, Markus

Wagner, Dagmar

Nichtanwesend waren:

Fritz, Bernhard

Entschuldigt, anderweitiger Termin

Göttler, Roswitha

Entschuldigt, krank

Göttler, Ruth

Entschuldigt, krank

Hundt zu Lautterbach, Georg Graf von, Dr.

Entschuldigt, beruflich verhindert

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

öffentliche und teilweise nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Öffentlicher Teil
am 06.02.2024

Seite: 2

Weitere Anwesende:

9 Zuhörer

Herr Ketterl (Geschäftsstellenleiter)

Herr Weigl (Kämmerer)

Frau Ramsteiner (Bauamtsleiterin)

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung gibt es keine Einwände.
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben und wurde festgestellt.

Vorsitzender: Robert Axtner

Schriftführerin: Ramona Probst

Beginn: 18:30 Uhr

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) vom 16. Januar 2024
2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Punkte aus der letzten Sitzung vom 16. Januar 2024, soweit die Geheimhaltung entfiel
3. Anfrage: Zweckverband der Landkreismunicipalitäten für ein Eisstadion
4. Festlegung des Erfrischungsgeldes zur Europawahl am 09. Juni 2024
5. Bestellung neue Büchereileitung
6. Informationen zum Funkmast Günding
7. Informationen des Ersten Bürgermeisters und Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates

Sitzungsgegenstände:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) vom 16. Januar 2024

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt der Sitzungsniederschrift vom 16. Januar 2024 (öffentlicher Teil) und genehmigt diese vollinhaltlich.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende:	17
Ja:	17
Nein:	0
Pers. beteiligt:	

2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Punkte aus der letzten Sitzung vom 16. Januar 2024, soweit die Geheimhaltung entfiel

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 16. Januar 2024 werden folgende Punkte veröffentlicht:

Auftragserteilungen:

Abriss und Ersatzneubau Maisachbrücke, St.-Vitus-Straße, Günding:

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag für den Abriss und Ersatzneubau der Maisachbrücke, St.-Vitus-Straße, Günding (Los 1 und Los 2) der wirtschaftlich günstigstbietenden Firma Mayerhofer Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH, Simbach am Inn, zu einem Angebotspreis in Höhe von 1.209.674,76 € incl. der gesetzlichen MwSt., zu erteilen.

3. Anfrage: Zweckverband der Landkreismunicipien für ein Eisstadion

Sachverhalt:

Am 04. Januar 2024 wurde durch die Partei Bündnis für Dachau, ein Antrag zur Prüfung des Aufbaus eines Zweckverbandes zur Errichtung und Betriebs einer Eislauffläche zwischen der Großen Kreisstadt Dachau und den Landkreismunicipien gestellt.

Die Gemeinde Bergkirchen erhielt in diesem Zuge am 17. Januar 2024 ein Schreiben der Großen Kreisstadt Dachau. In diesem Schreiben wurde zum einem über die durchgeführte Online-Petition zum Erhalt der Kunsteisbahn und zum anderen über gewisse Eckpunkte der Lastenverteilung innerhalb dieses geplanten Zweckverbandes informiert. Ferner bat die Große Kreisstadt Dachau die Landkreismunicipien, um Rückmeldung an einem entsprechenden Zweckverbandsgründungsinteresse bis 01. März 2024.

In der Gemeinde Bergkirchen erhält der Bereich „Sport“ sowie die Förderung der jeweiligen Vereine einen hohen Stellenwert. Die Wichtigkeit dessen, zeigt sich unter anderem in der großzügigen Unterstützung aller unserer Sportvereine im Gemeindegebiet Bergkirchen. Beispielhaft kann hier der aktuelle Beitrag zur Errichtung bzw. des Baus der Maisachhalle Bergkirchen -in der viele Sportarten ihr Zuhause finden- benannt werden.

Unter Berücksichtigung der aktuellen ungewissen Wirtschaftslage, befürwortet die Gemeindeverwaltung nicht die Gründung eines Zweckverbandes für die Errichtung und den Betrieb einer Eislauffläche. Eventuell stellt ein öffentliches Crowdfunding eine Möglichkeit für die Errichtung und den Betrieb einer Eislauffläche dar.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Antrag über den gemeinsamen Aufbau eines Zweckverbandes zwischen der Großen Kreisstadt Dachau und den Landkreisgemeinden für die Errichtung und den Betrieb einer Eislauffläche abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende:	17
Ja:	17
Nein:	0
Pers. beteiligt:	

4. Festlegung des Erfrischungsgeldes zur Europawahl am 09. Juni 2024

Sachverhalt:

Am Sonntag, den 09. Juni 2024 finden die Direktwahlen zum Europäischen Parlament statt. Für diese Wahlen werden wieder ehrenamtliche Wahlhelfer (insbesondere auch Wahlvorstände sowie Beisitzer) gesucht.

Für diesen Wahltermin ist für die ehrenamtliche Tätigkeit jeweils eine Aufwandsentschädigung ein sogenanntes – „Erfrischungsgeld“ - zu gewähren.

Bei der letzten Wahl (Landtags- und Bezirkstagswahlen) wurde eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jeweils 75,00 € für den Wahlvorsteher und seinem Vertreter sowie dem Schriftführer und jeweils 50,00 € für die ehrenamtlichen Beisitzer und Wahlhelfer sowie am Wahltag eingesetzten gemeindlichen Mitarbeiter/innen gewährt. Die Wahlkostenerstattung ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt worden.

Für die Direktwahl zum Europäischen Parlament wird sich die Gemeinde mit derzeit geplanten 4 Briefwahlbezirken aufstellen, die allerdings nicht konzentriert im Rathaus möglich sind. Hierbei wird die Mensa und ein weiteres größeres Klassenzimmer in der Schule vorgesehen. Die Nähe zum Rathaus ist berücksichtigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, für die am Sonntag, den 09. Juni 2024 stattfindenden Direktwahl zum Europäischen Parlament die Aufwandsentschädigung auf 75,00 € für den Wahlvorsteher und seinem Vertreter sowie dem Schriftführer und jeweils 50,00 € für die ehrenamtlichen Beisitzer und Wahlhelfer sowie am Wahltag eingesetzten gemeindlichen Mitarbeiter/Innen festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende:	17
Ja:	17
Nein:	0
Pers. beteiligt:	

5. Bestellung neue Büchereileitung

Sachverhalt:

Eine Gemeindebücherei bietet ein weites Spektrum am Dienst zur Daseinsvorsorge und ist Teil eines zukunftsorientierten Netzwerks, in den Medien aller Art bereitgestellt werden.

Die Verwaltung der Gemeindebücherei Bergkirchen, findet durch ehrenamtliche Personen unter der Leitung von Frau Ingeborg Bortenschlager statt. Frau Bortenschlager ist seit 1986 eine engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Gemeindebücherei und übt seit 2001 die verantwortungsvolle Aufgabe als Leitung aus.

Mit Wirkung zum 01.01.2024 tritt Frau Ingeborg Bortenschlager die Leitungsfunktion an Frau Irmgard Nitsche ab, welche bereits seit 2004 als Mitarbeiterin der Gemeindebücherei ehrenamtlich tätig ist.

In einer geplanten Übergangsphase von drei Jahren, wird Frau Bortenschlager weiterhin die neue Leitung, Frau Nitsche in kaufmännischen Angelegenheiten, etc. unterstützen.

Gemäß § 3 und § 4 des Büchereivertrags vom 19.02.2019 muss die verantwortliche Büchereileitung durch die Vertragsparteien einvernehmlich benannt sowie Beschlüsse im Gremium der Gemeinde Bergkirchen gefasst werden.

Durch die Kath. Kirchenverwaltung wurde hierzu am 17.01.2024 bereits ein Beschluss gefasst.

Frau Bortenschlager bedankt sich in der Gemeinderatssitzung zu Beginn bei ihrem Büchereiteam und betont, dass diese ehrenamtliche Aufgabe als Büchereileitung eine Ehre für sie war. Sie freut sich sehr, dass Frau Nitsche die Aufgabe als Büchereileitung übernimmt und erwähnt, dass weiterhin die Schul- und Kindergartenausleihe durch sie stattfindet. Als kurzen Einblick in das Büchereileben, zeigt Frau Bortenschlager die Entwicklung der Ausleihungen und Medien auf. Waren es am Anfang im Jahr 1981 lediglich 1.800 Medien und 3.500 Ausleihungen, sind es nun 11.209 Medien und 24.000 Ausleihungen jährlich. Ein Fokus der Bücherei ist neben dem früheren Vorlesen nun, das Kamishibai, ein Erzähltheater für Kinder sowie die Sprachförderung anhand von Koffergeschichten. Die Bücherei wird unter anderem aktuell von 16 Schulklassen (1. Klasse bis 6. Klasse) sowie acht Kindergartengruppen aus Bergkirchen besucht. Frau Bor-

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

öffentliche und teilweise nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Öffentlicher Teil
am 06.02.2024

Seite: 6

tenschlager betont, dass die Bücherei nicht nur eine Institution zur Bücherausleihe ist, sondern eine Begegnungsstätte. Für diese Arbeit wurde im Jahr 2007, die Bücherei mit dem Gütesiegel vom bayerischen Staat ausgezeichnet. Aktuell sind 17 Ehrenamtliche in der Gemeindebücherei tätig, welche im Jahr 2023 5.605 Besuche von 548 Nutzern bewältigt haben. Zum Schluss bedankt sich Frau Bortenschlager bei der Gemeinde sowie den Gemeinderäten für die Anerkennung und die Gewährung von Zuschüssen sowie Fortbildungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt rückwirkend zum 01.01.2024 Frau Irmgard Nitsche als neue Leiterin der Gemeindebücherei Bergkirchen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende:	17
Ja:	17
Nein:	0
Pers. beteiligt:	

Der Gemeinderat beschließt, die Erteilung der Kontenvollmacht für das Konto der Gemeindebücherei bei der Sparkasse Dachau an Frau Irmgard Nitsche. Die Kontenvollmacht von Frau Ingeborg Bortenschlager bleibt weiterhin bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende:	17
Ja:	17
Nein:	0
Pers. beteiligt:	

6. Informationen zum Funkmast Günding

Der Erste Bürgermeister informiert, dass seit 2021 durch die Deutsche Telekom bzw. Deutsche Funkturm nach einem geeigneten Standort für den Bau eines Funkmastes zur Abdeckung der „Funklöcher“ in Zusammenarbeit mit einem Ingenieurbüro gesucht wurde.

Es wurden insgesamt sechs mögliche Standorte für die Errichtung eines Funkmastes geprüft. Hierrunter auch ein weiterer Standort nach der abgehaltenen Informationsveranstaltung vom 11. Januar 2024. Die überwiegende Anzahl der geprüften Standorte (4 Stück) befindet sich in privaten Besitz, weshalb aus Datenschutzrechtlichen Gründen sowie zum Schutz der jeweiligen Eigentümer keine nähere Auskunft zu den entsprechenden Standorten gegeben werden kann.

Der aktuelle Standort hat die weiteste Entfernung zur Ortschaft Günding und kann zugleich die vollständige Netzabdeckung gewährleisten, andere Standorte konnten aus topografischen Gründen dies nicht aufweisen.

Die von den Bürgern initiierte „Wurfzettelaktion“, brachte 23 positive als auch negative E-Mails an die Gemeinde vor. Alle E-Mail-Verfasser erhielten eine Rückmeldung durch die Gemeinde

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

öffentliche und teilweise nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Öffentlicher
Teil
am 06.02.2024

Seite: 7

Bergkirchen und wurden zur heutigen Gemeinderatssitzung sowie zum persönlichen Gespräch beim Ersten Bürgermeister eingeladen.

Der Erste Bürgermeister betonte, dass eine Baugenehmigung für den Funkmasten vorliegt und ausschließlich eine Kontaktaufnahme zu diesem Thema bei ihm persönlich zu erfolgen hat (d.h. nicht beim Eigentümer des Grundstückes, bei Gemeinderäten oder der Verwaltung).

7. Informationen des Ersten Bürgermeisters und Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates

Eröffnungsfeierlichkeiten Maisachhalle:

Programm:

Freitag, den 01.03.2024 - Bayerische Nacht mit Fliesendisch Musi mit Einlagen, Barbetrieb –
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 7,00 €; Kinder bis 15 Jahre: 3,00 €

Samstag, den 02.03.2024 - „Es lebe der Sport“ Sportnachmittag mit allen Abteilungen (Torwand, Vorführung Fitness, Handball, Tischtennis, Aikido, Einakter Theater)

Sonntag, den 03.03.2024 - Eröffnung Einweihung – Gottesdienst: 10.00 Uhr,
gemeinsames Mittagessen, musikalische Unterhaltung durch die Amper-Musikanten Bergkirchen, Festreden, Einakter Theater

Der 1. Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und leitet auf den nichtöffentlichen Teil über.

Robert Axtner
Vorsitzender
Erster Bürgermeister

Ramona Probst
Schriftführerin